



Die Sieger des Schätzwettbewerbs beim Treffelsteiner Feuerwehrball wurden mit Preisen belohnt.

Foto: wbf

Ballbesucher tanzen und raten: 2379 Körner im Krug

FASCHING „D’Zechpreller“ sorgten beim Feuerwehrball für volles Tanzparkett. Irene Schmidt gewann den Schätzwettbewerb.

TREFFELSTEIN. Die Freiwillige Feuerwehr Treffelstein hat bei ihrem Ball in der Mehrzweckhalle wieder auf Altbewährtes gesetzt und damit voll ins Schwarze getroffen. Wie schon im Vorjahr hatten die Verantwortlichen mit der Verpflichtung der „D’Zechpreller“ einen Glücksgriff getan. Und auch der Schätzwettbewerb erfreute sich erneut großer Beliebtheit. War im Vorjahr das Gesamtgröße der Vorstandschaft zu erraten gewesen, musste in diesem Jahr geschätzt werden, wie viele Maiskörner in einen Maßkrug passen.

Als Garant für gute Stimmung und eine stets volle Tanzfläche waren natürlich wieder die drei Musiker von der Gruppe „D’Zechpreller“ engagiert worden. Die Band aus dem Raum Regensburg, Schwandorf, Cham wartete

wieder mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Programm auf und hatte sowohl für das gesetzte als auch für das junge Publikum das richtige Stück im Gepäck. Mit dem Besten aus Rock, Pop, Schlagern und zünftiger bayrischer Musik lockten die drei Musiker Michael Zimmerer, Matthias Kulig und Markus Vögerl die drei Ballbesucher auf die Tanzfläche, die den ganzen Abend über gut frequentiert war.

Überaus erfreut zeigte sich Michael Ederer bei seiner Premiere als FFW-Vorsitzender in seiner Begrüßungsansprache, dass auch in diesem Jahr die Mehrzweckhalle gut gefüllt war. Vor allem die vielen jungen Ballbesucher bereiteten dem Vorstand große Freude.

Das große Rätselraten in der Halle

Ederers besonderer Gruß galt seinem Amtsvorgänger und Bürgermeister Helmut Heumann sowie den örtlichen Vereinen und benachbarten Wehren, die mit starken Abordnungen auf dem Ball vertreten waren. Für großes Rätselraten sorgte auch heuer der Schätzwettbewerb der FFW Treffelstein. Hatte es letztes Jahr geglückt, die Gesamt-

größe der Vorstandschaft zu erraten, so musste heuer geschätzt werden, wie viele Maiskörner in einen Maßkrug gefüllt worden waren. Geduldig zogen Florian Eibl und Stefan Spichtinger mit dem Maßkrug voller Maiskörner durch die Mehrzweckhalle und notierten die Schätzungen der Ballbesucher.

Gutscheine und eine Flasche Sekt

Mit viel Spannung wurde die Auflösung des Schätzwettbewerbs erwartet. Gegen Mitternacht schritt Vorsitzender Michael Ederer zur Siegerehrung. Insgesamt waren 2379 Maiskörner im Maßkrug. Auf vier Maiskörner genau gab Irene Schmidt den richtigen Tipp ab und landete auf Platz eins. Um 20 Körner verschätzte sich Christina Schnellbögl auf Rang zwei, und Jennifer Bierl kam mit ihrem Ergebnis auf Rang drei. Auf den Plätzen vier und fünf folgten Karl Braun aus Steinlohe und Sebastian Bindl aus Edlmühl.

Neben Gutscheinen gab’s für die Gewinner auch eine Flasche Sekt. In der Bar konnten die Besucher den Ball dann noch gemütlich ausklingen lassen.

(wbf)